

DIE RAUMPROBLEMATIK DES GRISTUF E.V.

WAS MACHEN WIR?

Der Greifswald International Students Festival e.V. hat in zehn Jahren fünf **Internationale Studierendenfestivals** organisiert, sowie mittlerweile die fünfte „Fête de la Musique“ koordiniert. Jedes Semester stellen wir ein **Running Dinner** auf die Beine und ergänzen unsere thematische Arbeit durch ausgewählte **Filme**.

WAS IST DAS PROBLEM?

In den 10 Jahren sind wir bereits **viermal umgezogen**. Die Räumlichkeiten wurden stets von der **Universität** gestellt. Nach einem Sitz in der Kapaunenstraße, der Stralsunder Straße, der Wollweberstraße und aktuell der Soldmannstraße ist die Zukunft jetzt ungewiss. Ginge es nach der Universität, so würden wir in die Makarenkostraße ziehen.

WIR SIND SICHER: DAS WÄRE DAS AUS FÜR UNSEREN VEREIN!

Die Makarenkostraße ist **abgelegen**, stellt uns vor **unlösbare logistische Probleme** und erschwert dramatisch die Zusammenarbeit mit lokalen Initiativen. Wir wären nicht mehr präsent in der Stadt und sind überzeugt, dass unser ohnehin problematischer **Nachwuchsmangel** damit zu einem Ende des GriStuF e.V. führen würde.

WAS KANN MAN DA TUN?

Wir möchten in Verhandlung über einen Auszug der **gynäkologischen Sammlung** treten, die zur Zeit nur auf Nachfrage der Öffentlichkeit zugänglich ist und zwei Etagen in der **Wollweberstraße 1** blockiert. In dieses Gebäude sollen auch AStA und radio 98eins ziehen. Würde die Sammlung näher an den neuen Campus ziehen, wäre genug Platz für alle drei!

Geht zur **Vollversammlung** am **28.6.** um **16 Uhr** in der **Mensa!** Setzt euch dafür ein, dass studentisches Leben in Greifswald mehr bedeutet, als nur in der Bibliothek zu lernen! Dies ist kein Einzelfall. Die Geschichte vom **Studententheater** und **Club 9** zeigt, dass dieses Problem alle Greifswalder Vereine, Initiativen und Studentenclubs betrifft!

MACHT EUCH FÜR EIN LEBENDIGES GREIFSWALD STARK!

Der GriStuF e.V. ist Mitglied des „Aktionsbündnis studentisches Leben in Greifswald“

Alle Infos auch unter: www.gristuf.org

DIE RAUMPROBLEMATIK DES GRISTUF E.V.

WAS MACHEN WIR?

Der Greifswald International Students Festival e.V. hat in zehn Jahren fünf **Internationale Studierendenfestivals** organisiert, sowie mittlerweile die fünfte „Fête de la Musique“ koordiniert. Jedes Semester stellen wir ein **Running Dinner** auf die Beine und ergänzen unsere thematische Arbeit durch ausgewählte **Filme**.

WAS IST DAS PROBLEM?

In den 10 Jahren sind wir bereits **viermal umgezogen**. Die Räumlichkeiten wurden stets von der **Universität** gestellt. Nach einem Sitz in der Kapaunenstraße, der Stralsunder Straße, der Wollweberstraße und aktuell der Soldmannstraße ist die Zukunft jetzt ungewiss. Ginge es nach der Universität, so würden wir in die Makarenkostraße ziehen.

WIR SIND SICHER: DAS WÄRE DAS AUS FÜR UNSEREN VEREIN!

Die Makarenkostraße ist **abgelegen**, stellt uns vor **unlösbare logistische Probleme** und erschwert dramatisch die Zusammenarbeit mit lokalen Initiativen. Wir wären nicht mehr präsent in der Stadt und sind überzeugt, dass unser ohnehin problematischer **Nachwuchsmangel** damit zu einem Ende des GriStuF e.V. führen würde.

WAS KANN MAN DA TUN?

Wir möchten in Verhandlung über einen Auszug der **gynäkologischen Sammlung** treten, die zur Zeit nur auf Nachfrage der Öffentlichkeit zugänglich ist und zwei Etagen in der **Wollweberstraße 1** blockiert. In dieses Gebäude sollen auch AStA und radio 98eins ziehen. Würde die Sammlung näher an den neuen Campus ziehen, wäre genug Platz für alle drei!

Geht zur **Vollversammlung** am **28.6.** um **16 Uhr** in der **Mensa!** Setzt euch dafür ein, dass studentisches Leben in Greifswald mehr bedeutet, als nur in der Bibliothek zu lernen! Dies ist kein Einzelfall. Die Geschichte vom **Studententheater** und **Club 9** zeigt, dass dieses Problem alle Greifswalder Vereine, Initiativen und Studentenclubs betrifft!

MACHT EUCH FÜR EIN LEBENDIGES GREIFSWALD STARK!

Der GriStuF e.V. ist Mitglied des „Aktionsbündnis studentisches Leben in Greifswald“

Alle Infos auch unter: www.gristuf.org